

IHR HAUS KANN SPAREN!

ALLE INFORMATIONEN ZUM EU-FÖRDERPROGRAMM „ENERGIEBERATUNG“ FÜR DAS
AMT MOLFSEE

2. AUFLAGE, 01.09.2010

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Amt Molfsee,

für unsere Region bietet sich die einmalige Gelegenheit, vor Ort aktiv in den Klimaschutz einzugreifen und dabei auch den eigenen Geldbeutel spürbar zu entlasten.

Möglich wird dies durch EU-Finanzmittel, die über die Aktivregion Mittelholstein vergeben und verwaltet werden, sowie das Amt Molfsee als Träger des Projektes. Initiiert wurde das Projekt durch die Energie- und Umweltgruppe Blumenthal.

Ziel des Förderprogramms ist es, dass möglichst viele Wohnhäuser in unseren Gemeinden energetisch saniert und optimiert werden. Der erste Schritt und ein wichtiger Baustein ist eine fachlich kompetente und zertifizierte Energieberatung, die im Rahmen dieses EU-Projektes über unseren Partner, die energieberatung-sh, angeboten wird.

Machen Sie sich unabhängig von zukünftigen Preissteigerungen bei Heizöl, Kohle oder Gas! Helfen Sie mit, unsere Gemeinden zu einer klimafreundlichen Vorzeigeregion zu machen. Nutzen Sie dazu unser Angebot und werden Sie mit Ihrem Haus zum Energiesparer!

Herzliche Grüße

Ihr Amt Molfsee und Ihre Energie- und Umweltgruppe Blumenthal

Klimaschutz beginnt vor Ort

Mit reinen Absichtserklärungen lässt sich die Gefahr der globalen Klimaveränderung nicht abwenden. Aus diesem Grund muss auf allen Ebenen, auch im persönlichen und regionalen Umfeld, angesetzt werden. Zum Schutz des Klimas und zur Schonung der verfügbaren Ressourcen ist eine kurzfristige

Verringerung des Energieverbrauchs dringend notwendig - einen Beitrag leistet das EU-Förderprojekt im Amt Molfsee.

Die Grafik macht den großen Anteil des Energieverbrauchs privater Haushalte deutlich. Der größte Posten darin besteht in der Wärmeversorgung durch das Heizen. Daher sind in diesem Bereich die effektivsten Einsparungen möglich.

Bereits der Wechsel zu einem ökologisch günstigeren Energie-Rohstoff hilft erhebliche Abgasmengen, die für die drohende Klimaveränderung (Treibhauseffekt) mitverantwortlich sind, einzusparen. Denn jede Nutzung von fossilen Energieträgern als Brennstoff verursacht die Freisetzung von CO₂. So werden beispielsweise bei der Erzeugung von Wärme etwa 300 g CO₂ je erzeugter Kilowattstunde und bei der Erzeugung von Strom in Großkraftwerken etwa 1.000 g CO₂ für jede beim Endverbraucher entnommene Kilowattstunde emittiert.

Gute Gründe für eine Energieberatung

Viele Hauseigentümer wissen, dass ihr Gebäude nicht optimal gedämmt ist. Es zieht durch die Fenster, die Wände strahlen Kälte ab, hinter Schränken zeigt sich vielleicht sogar Schimmel und die letzte Öl-, Strom- oder Gasrechnung spricht Bände. Oft handelt es sich dabei um augenscheinliche Schadstellen wie undichte Fenster oder alte, leistungsschwache Heizkessel. In den meisten Fällen werden die Sanierungsmaßnahmen aus Unwissenheit einzeln durchgeführt. Doch ein fachgerecht saniertes Haus kann heutzutage schon mit den Dämmeigenschaften eines neu gebauten mithalten. Eine qualifizierte Beratung mit einem Konzept für das ganze Haus ist mehr als sinnvoll. Nach durchgeführter Sanierung erhalten Sie von uns einen Energieausweis für ihr Haus.

So funktioniert die Energieberatung

Um Ihre Immobilie im Rahmen unseres Förderprojektes einer fachgerechten Analyse zu unterziehen, kommt ein zertifizierter Energieberater zu Ihnen nach Hause. Dabei handelt es sich um Architekten mit langjähriger Berufserfahrung und Zusatzqualifikationen, die beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle („Bafa“) eingetragen sind. Nach diesen Vorgaben wählte ein Gremium des Amtes Molfsee die energieberatung-sh für Sie aus.

Bitte halten Sie am vereinbarten Termin aussagekräftige Pläne und Unterlagen Ihres Gebäudes (z. B. vermaßte Entwurfszeichnungen, Baubeschreibungen, Statik, Handwerkerrechnungen, Schornsteinfeger- und Heizungswartungsprotokolle) und die Energie-Verbrauchsangaben der letzten Jahre bereit.

Unsere Angebote im Projekt für Sie

Die „Vor-Ort-Beratung“

Dieses Angebot stellt derzeit deutschlandweit die ausführlichste und umfassendste Beratung dar. Der Energieberater ermittelt bei seinem ersten Besuch nach Ihren Unterlagen und einer genaueren Untersuchung den „Ist-Zustand“ Ihres Gebäudes. In dem für Sie erstellten sehr ausführlichen und umfassenden Bericht erhalten Sie konkrete Angaben über die Sanierung, ein komplettes Maßnahmenpaket, das Einsparvolumen und die entsprechenden Kosten. In die daraus resultierende Wirtschaftlichkeitsberechnung fließen aktuelle Kreditzinsen, Energiepreise, deren wahrscheinliche Steigerungsraten und aktuelle Förderungen mit ein.

Bei einem weiteren Besuch wird der Energieberater den Analyse-Bericht erläutern und Ihnen bei der Entscheidungsfindung helfen, ob und wann sich eine Investition für Sie lohnt. Aufgrund der Förderung durch die „Bafa“ sind hier weitere Mittel aus dem Projekt ausgeschlossen.

364 € statt 714 € (Die „Bafa“ unterstützt Sie mit 350 €.)

Die Kurzberatung

Gefördert durch das Projekt und unschlagbar günstig. Auch hier wird ihr Haus einer umfassenden Analyse unterzogen. Sie erhalten genaue Angaben über durchzuführende Maßnahmen, deren Einsparpotential, die Kosten und Fördermittel und wann sich was bezahlt macht.

Der größte Unterschied zur „Vor-Ort-Beratung“ besteht im Umfang der schriftlichen Ausarbeitung. Der sehr zeitaufwändige Bericht fällt wesentlich dünner aus.

100 € statt 300 € (Sie erhalten 200 € Zuschuss aus den Fördermitteln.)

Die „spezielle“ Beratung

Selbst in unseren Breiten ist es möglich, durch spezielle Maßnahmen und den Einsatz neuester Technik unter Einbeziehung von Wissenschaft und Forschung auf fossile Energie völlig zu verzichten und sogar zusätzliche Einnahmen zu verbuchen.

Für sehr engagierte Hauseigentümer bietet sich diese Beratung mit dem Ziel „Sanierung zum Passiv-, Null-Energie- oder sogar Energie-Plus-Haus“ an. Neben einer umfassenden Gebäude-Analyse und Beratung steht Ihnen der Energieberater auch für die Baubegleitung zur Verfügung.

Der Clou: Die Finanzierung soll weitestgehend durch die Einsparung von Öl bzw. Gas sowie durch Fördermittel ermöglicht werden.

Das bedeutet: Sie zahlen feste Zinsen und Tilgung an ihre Bank - dafür fallen die Energie-Rechnungen weg!

Das Ziel: Weg von fossiler Energie und Unabhängigkeit von den Energiepreisen!

3.950 € statt 4.950 € (Sie erhalten 1.000 € Zuschuss aus den Fördermitteln.)

KONTAKT

Energieberatung SH

Sylvia Fabritz, Tel. 04333 749, info@energieberatung-sh.net

Amt Molfsee, Tel.: 0431/ 65009-0, info@molfsee.de

Energie- und Umweltgruppe des Vereins Kulturlume e.V.

Karina Hennecke, Tel.: 04347-3889, karina.hennecke@enumbllu.de